

Normen DIN / EN

Bezeichnung nach DIN 1629/1630	Werkstoffnummern	Bezeichnung nach EN 10216-1
St 37.0	10254	P235 TR1
St 37.4	10255	P235 TR2
St 44.0	10258	P265 TR1
St 44.4	10259	P265 TR2
St 52.0	*	*
St 52.4	*	*
*St 52.0/St 52.4 nicht mehr enthalten - Wird in EN 10216-3 als P355 (Feinkornbaustahl) aufgenommen.		
Bezeichnung nach DIN 17121	Werkstoffnummer	Bezeichnung nach EN 10210-1
St 37.2	10039	S235 JRH
St 44-3 N	10138	S275 J2H
St 52-3 N	10576	S355 J2H
Bezeichnung nach DIN 17175	Werkstoffnummer	Bezeichnung nach EN 10216-2
St 35.8	10345	P235 GH
15Mo3	15415	16Mo3
	Werkstoffnummer	Prüfumfang und Toleranzen nach EN 10297-1
	15217	20MnV6
Bezeichnung nach DIN 1626	Werkstoffnummern	Bezeichnung nach EN 10219/DIN 17120
R St 37-2	10039	S235 JRH
St 44-3 U	10149	S275 J0H
St 44-3 N	10138	S275 J2H
St 52-3 U	10547	S355 J0H
St 52-3 N	10576	S355 J2H
Bezeichnung nach DIN 1626	Werkstoffnummern	Bezeichnung nach EN 10217-1
St 37.0	10254	P235 TR1/TR2
St 44.0	10256	P265 TR1/TR2
Bezeichnung nach DIN 17177	Werkstoffnummern	Bezeichnung nach EN 10217-2/10217-5
HI	10345	P235 GH
HII	10425	P265 GH

Legende:

P: Stähle für den Druckbehälterbau, die drei auf P folgenden Ziffern bedeuten Mindeststreckgrenze in N/mm² für Wanddicken bis einschließlich 16 mm Wand.
 TR1: alphanumerische Bezeichnung für Güte ohne festgelegtem Aluminiumgehalt, ohne festgelegte Werte der Kerbschlagarbeit und ohne Anforderung spezifischer Prüfung.
 TR2: alphanumerische Bezeichnung für Güte mit festgelegtem Aluminiumgehalt, mit festgelegten Werten der Kerbschlagarbeit und mit Anforderung spezifischer Prüfung.
 S: Stähle für den Stahlbau, die drei auf S folgende Ziffern bedeuten Mindeststreckgrenze in N/mm² für Wanddicken bis einschließlich 16 mm Wand.
 JR: Mindestwert der Kerbschlagarbeit 27 Joule bei +20°C
 J0: Mindestwert der Kerbschlagarbeit 27 Joule bei +/-0°C
 J2: Mindestwert der Kerbschlagarbeit 27 Joule bei -20°C
 H: Hohlprofil